

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	13
2	Grundlegung	17
2.1	Typisierung wirtschaftswissenschaftlicher Doktorarbeiten .	17
2.2	Titel in wissenschaftlichen Texten.....	19
2.2.1	Identifikationsfunktion – Fachtitel als Eigennamen..	20
2.2.2	Referenzfunktion – Fachtitel als überblicksartige Charakterisierung des Inhalts	20
2.2.3	Komprimierungsfunktion – Fachtitel als textsparende Konstrukte.....	21
2.2.4	Appellationsfunktion – Fachtitel als einprägsame Veranschaulichung.....	22
2.3	Wissenschaftliche Schreibkompetenz.....	22
2.3.1	Allgemeines zum Textprozeß in den Wissenschaften	23
2.3.2	Textarten in den Wissenschaften.....	23
2.4	Wissenschaftssprache.....	24
2.5	Anforderungen an die Kompetenz des Autors der Dissertation.....	27
2.5.1	Anforderungen an Autoren wissenschaftlicher Texte	28
2.5.2	Spezifische Kenntnisse und Fähigkeiten als Grundlage des wissenschaftlichen Schreibens ...	29
2.5.3	Notwendige Hilfsmittel zur Realisierung der Anforderungen an wissenschaftliche Texte	32
3	Quelle, Lesen, Schreiben	35

4	Die Auseinandersetzung mit dem Thema: Themenentfaltung und Entwicklung der Eigenstruktur des Textes	39
4.1	Die Einbettung des Themas: Problemstellung – Themenentfaltung – Forschungsergebnisse	39
4.2	Die Entwicklung der Gliederung (Textmakrostruktur)	44
4.2.1	Die dreigliedrige Disposition	45
4.2.2	Die viergliedrige Disposition	46
4.2.3	Die fünfgliedrige Disposition	47
4.2.4	Die mehrgliedrige Disposition	48
4.3	Die Entwicklung der Textmikrostruktur	52
4.3.1	Die Detaillierung der Gliederung und die Expansion des Textes	52
4.3.2	Allgemeine Strategien der Textkohärenz	54
4.3.3	Sequenzmuster	56
4.3.4	Zwischenüberschriften und Textrekurrenz	63
4.3.5	Zusammenfassung von Zwischenergebnissen	66
5	Ausformulierung und Argumentationsführung.....	69
5.1	Schwierigkeiten des Einstiegs in die Textproduktion	69
5.2	Ansatzpunkte für den ersten Satz im Entwurf des Dissertationsmanuskriptes.....	70
5.3	Beispiele für Einleitungssätze in Dissertationen	72
5.4	Formulierungsmuster	74
5.4.1	Nominalisierungen	75
5.4.2	Deixis.....	76
5.4.3	Überblicksartige Formulierungen.....	79

5.5	Argumentationsfiguren.....	80
5.5.1	Die Grundform der wissenschaftlichen Argumentation.....	81
5.5.2	Variationen der wissenschaftlichen Argumentation.....	83
5.5.3	Argumentationssignale als Auslöser eines Argumentationsschrittes.....	91
5.6	Stilmittel in Doktorarbeiten.....	93
5.6.1	Abstraktion vom Autor.....	94
5.6.2	Passivierung als Form der Deagentivierung.....	95
5.6.3	Verwendung „verdeckter Performative“	98
5.6.4	Thematisierung von Bedingungen.....	99
5.6.5	Das Ich-Tabu der Formulierung	99
5.6.6	Text-Hedging.....	100
5.7	Funktionen wissenschaftlichen Zitierens	103
5.7.1	Wissenschaftliche Intertextualität: eine Typologie der Fußnoten	103
5.7.2	Berufung auf wissenschaftliche Autoritäten	109
5.7.3	Demonstration von Wissen und Kompetenz	110
5.8	Kritik am typisch deutschen Wissenschaftsstil	112
6	Überarbeitung und Textgestaltung.....	115
7	Die Einleitung und der Schlußteil	119
7.1	Der Aufbau der Einleitung.....	119
7.2	Der Schlußteil der Doktorarbeit	121
8	Veröffentlichung.....	123
9	Quellen.....	125